



Hochgebete

Katholische Hochschulgemeinde
Frankfurt am Main 2003

Inhaltsverzeichnis:

ERSTES HOCHGEBET	2
ZWEITES HOCHGEBET	8
DRITTES HOCHGEBET	12
VIERTES HOCHGEBET	16
VOTIVHOCHGEBET "Versöhnung"	22
1. Hochgebet für besondere Anliegen	26
2. Hochgebet für besondere Anliegen	30
3. Hochgebet für besondere Anliegen	34
4. Hochgebet für besondere Anliegen	38
Erstes Hochgebet für Kinder	42
Zweites Hochgebet für Kinder	46
Drittes Hochgebet für Kinder	49

ERSTES HOCHGEBET

(Der römische Meßkanon)

Dich, gütiger Vater, bitten wir
durch deinen Sohn,
unseren Herrn Jesus Christus:
Nimm diese heiligen, makellosen Opfertaten an
und + segne sie.

Wir bringen sie dar
vor allem für deine heilige katholische Kirche
in Gemeinschaft mit deinem Diener,
unserem Papst N., mit unserem Bischof N.
und mit allen,
die Sorge tragen für den rechten,
katholischen und apostolischen Glauben.
Schenke deiner Kirche Frieden und Einheit,
behüte und leite sie auf der ganzen Erde.

Gedenke deiner Diener und Dienerinnen N.N.
(für die wir heute besonders beten)
und aller, die hier versammelt sind.
Herr, du kennst ihren Glauben und ihre Hingabe;
für sie bringen wir dieses Opfer des Lobes dar,
und sie selber weihen es dir
für sich und für alle,
die ihnen verbunden sind,
für ihre Erlösung und für ihre Hoffnung
auf das unverlierbare Heil.
Vor dich, den ewigen,
lebendigen und wahren Gott,
bringen sie ihre Gebete und Gaben.

(an Sonntagen)

In Gemeinschaft mit der ganzen Kirche
feiern wir den ersten Tag der Woche als den Tag,
an dem Christus von den Toten erstanden ist,
und gedenken deiner Heiligen: (-> *)

In Gemeinschaft mit der ganzen Kirche
gedenken wir deiner Heiligen.

* Wir ehren vor allem Maria,
die glorreiche, allzeit jungfräuliche Mutter
unseres Herrn und Gottes Jesus Christus
Wir ehren ihren Bräutigam, den heiligen Josef,
deine heiligen Apostel und Märtyrer:
Petrus und Paulus, Andreas *
(Jakobus, Johannes, Thomas, Jakobus, Philippus,
Bartolomäus, Matthäus, Simon und Taddäus,
Linus, Kletus, Klemens, Xystus, Kornelius,
Cyprianus, Laurentius, Chrysogonus,
Johannes und Paulus, Kosmas und Damianus)
* und alle deine Heiligen;
blicke auf ihr heiliges Leben und Sterben
und gewähre uns auf ihre Fürsprache
in allem deine Hilfe und deinen Schutz.

Nimm gnädig an, o Gott,
diese Gaben deiner Diener
und deiner ganzen Gemeinde;
ordne unsere Tage in deinem Frieden,
rette uns vor dem ewigen Verderben
und nimm uns auf in die Schar deiner Erwählten.

Schenke, o Gott, diesen Gaben Segen in Fülle
und nimm sie zu eigen an.
Mache sie uns zum wahren Opfer im Geiste,
das dir wohlgefällt:
zum Leib und Blut deines geliebten Sohnes,
unseres Herrn Jesus Christus.

Am Abend vor seinem Leiden nahm er das Brot
in seine heiligen und ehrwürdigen Hände,
erhob die Augen zum Himmel,
zu dir, seinem Vater, dem allmächtigen Gott,
sagte dir Lob und Dank,
brach das Brot,
reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl
diesen erhabenen Kelch
in seine heiligen und ehrwürdigen Hände,
sagte dir Lob und Dank,
reichte den Kelch seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT,
DAS FÜR EUCH UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:
**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
feiern wir, deine Diener und dein heiliges Volk,
das Gedächtnis deines Sohnes,
unseres Herrn Jesus Christus.
Wir verkünden sein heilbringendes Leiden,
seine Auferstehung von den Toten
und seine glorreiche Himmelfahrt.
So bringen wir aus den Gaben,
die du uns geschenkt hast,
dir, dem erhabenen Gott,
die reine, heilige und makellose Opfertgabe dar:
das Brot des Lebens
und den Kelch des ewigen Heiles.

Blicke versöhnt und gütig darauf nieder
und nimm sie an
wie einst die Gaben
deines gerechten Dieners Abel,
wie das Opfer unseres Vaters Abraham,
wie die heilige Gabe, das reine Opfer
deines Hohenpriesters Melchisedek.

Wir bitten dich, allmächtiger Gott:
Dein heiliger Engel trage diese Opfertgabe
auf deinen himmlischen Altar
vor deine göttliche Herrlichkeit;
und wenn wir durch unsere Teilnahme am Altar
den heiligen Leib und das Blut
deines Sohnes empfangen,
erfülle uns + mit aller Gnade
und allem Segen des Himmels.

Gedenke auch deiner Diener
und Dienerinnen (N. und N.)
die uns vorangegangen sind,
bezeichnet mit dem Siegel des Glaubens,
und die nun ruhen in Frieden.

Wir bitten dich:

Führe sie und alle,
die in Christus entschlafen sind,
in das Land der Verheißung,
des Lichtes und des Friedens.

Auch uns, deinen sündigen Dienern,
die auf deine reiche Barmherzigkeit hoffen,
gib Anteil und Gemeinschaft
mit deinen heiligen Aposteln und Märtyrern:
Johannes, Stephanus, Mattias, Barnabas *
(Ignatius, Alexander, Marzellinus, Petrus,
Felizitas, Perpetua, Agatha, Luzia,
Agnes, Cäcilia, Anastasia)
* und mit allen deinen Heiligen;
wäge nicht unser Verdienst,
sondern schenke gnädig Verzeihung
und gib uns mit ihnen das Erbe des Himmels.

Darum bitten wir dich
durch unseren Herrn Jesus Christus.
Denn durch ihn erschaffst du immerfort
all diese guten Gaben,
gibst ihnen Leben und Weihe
und spendest sie uns.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

ZWEITES HOCHGEBET

(Präfation)

In Wahrheit ist es würdig und recht,
dir, Herr, heiliger Vater,
immer und überall zu danken
durch deinen geliebten Sohn Jesus Christus.
Er ist dein Wort,
durch ihn hast du alles erschaffen.
Ihn hast du gesandt
als unseren Erlöser und Heiland.
Er ist Mensch geworden
durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria.
Um deinen Ratschluss zu erfüllen
und dir ein heiliges Volk zu erwerben,
hat er sterbend die Arme ausgebreitet
am Holze des Kreuzes.
Er hat die Macht des Todes gebrochen
und die Auferstehung kundgetan.
Darum preisen wir dich
mit allen Engeln und Heiligen
und singen vereint mit ihnen
das Lob deiner Herrlichkeit:

**Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.**

Ja, du bist heilig, großer Gott,
du bist der Quell aller Heiligkeit.
Darum bitten wir dich:

(an Sonntagen:)

Darum kommen wir vor dein Angesicht
und feiern in Gemeinschaft mit der ganzen Kirche
den ersten Tag der Woche als den Tag,
an dem Christus von den Toten erstanden ist.
Durch ihn, den du zu deiner Rechten erhöht hast,
bitten wir dich:

Sende deinen Geist auf diese Gaben herab
und heilige sie,
damit sie uns werden Leib + und Blut
deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.

Denn am Abend,
an dem er ausgeliefert wurde
und sich aus freiem Willen dem Leiden unterwarf,
nahm er das Brot und sagte Dank,
brach es,
reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
dankte wiederum,
reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:

**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater, feiern wir das Gedächtnis
des Todes und der Auferstehung deines Sohnes
und bringen dir so das Brot des Lebens
und den Kelch des Heiles dar.
Wir danken dir, dass du uns berufen hast,
vor dir zu stehen und dir zu dienen.
Wir bitten Dich: Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut und lass uns eins
werden
durch den Heiligen Geist.

Gedenke Deiner Kirche auf der ganzen Erde
und vollende dein Volk in der Liebe,
vereint mit unserem Papst N.,
unserem Bischof N. und allen Bischöfen,
unseren Priestern und Diakonen und mit allen,
die zum Dienst in der Kirche bestellt sind.

Gedenke (aller) unserer Brüder und Schwestern,
die entschlafen sind in der Hoffnung,
dass sie auferstehen.
Nimm sie und alle, die in deiner Gnade
aus dieser Welt geschieden sind,
in dein Reich auf,
wo sie dich schauen von Angesicht zu Angesicht.

Vater, erbarme dich über uns alle,
damit uns das ewige Leben zuteil wird
in der Gemeinschaft
mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit deinen Aposteln und mit
allen,
die bei dir Gnade gefunden haben
von Anbeginn der Welt,
dass wir dich loben und preisen
durch deinen Sohn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

DRITTES HOCHGEBET

Ja, du bist heilig, großer Gott,
und alle deine Werke verkünden dein Lob.
Denn durch deinen Sohn,
unseren Herrn Jesus Christus,
und in der Kraft des Heiligen Geistes
erfüllst du die ganze Schöpfung
mit Leben und Gnade.
Bis ans Ende der Zeiten
versammelst du dir ein Volk,
damit deinem Namen
das reine Opfer dargebracht werde
vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang.

Darum bitten wir dich, allmächtiger Gott:

(an Sonntagen)

Darum kommen wir vor dein Angesicht
und feiern in Gemeinschaft mit der ganzen Kirche
den ersten Tag der Woche als den Tag,
an dem Christus von den Toten erstanden ist.
Durch ihn, den du zu deiner Rechten erhöht hast,
bitten wir dich, allmächtiger Gott:

(von der Osternacht bis zum Weißen Sonntag)

Darum kommen wir vor dein Angesicht
und feiern in Gemeinschaft mit der ganzen Kirche
(die hochheilige Nacht) das Hochfest
der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.
Durch ihn, der zu deiner Rechten erhöht ist,
bitten wir dich, allmächtiger Gott:

Heilige unsere Gaben durch deinen Geist,
damit sie uns werden Leib + und Blut
deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
der uns aufgetragen hat,
dieses Geheimnis zu feiern.

Denn in der Nacht, da er verraten wurde,
nahm er das Brot und sagte Dank, brach es,
reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
dankte wiederum,
reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:

**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
feiern wir das Gedächtnis deines Sohnes.
Wir verkünden sein heilbringendes Leiden,
seine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt
und erwarten seine Wiederkunft.
So bringen wir dir mit Lob und Dank
dieses heilige und lebendige Opfer dar.

Schau gütig auf die Gabe deiner Kirche.
Denn sie stellt dir das Lamm vor Augen,
das geopfert wurde
und uns nach deinem Willen mit dir versöhnt hat.
Stärke uns durch den Leib
und das Blut deines Sohnes
und erfülle uns mit seinem Heiligen Geist,
damit wir ein Leib und ein Geist werden
in Christus.

Er mache uns auf immer
zu einer Gabe, die dir wohlgefällt,
damit wir das verheißene Erbe erlangen
mit deinen Auserwählten,
mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria,
mit deinen Aposteln und Märtyrern
(mit dem [der] heiligen N.)
und mit allen Heiligen,
auf deren Fürsprache wir vertrauen.

Barmherziger Gott, wir bitten dich:
Dieses Opfer unserer Versöhnung
bringe der ganzen Welt Frieden und Heil.
Beschütze deine Kirche
auf ihrem Weg durch die Zeit
und stärke sie im Glauben und in der Liebe:
deinen Diener, unseren Papst N.,
unseren Bischof N.
und die Gemeinschaft der Bischöfe,
unsere Priester und Diakone,
alle, die zum Dienst in der Kirche
bestellt sind,
und das ganze Volk deiner Erlösten.

Erhöre, gütiger Vater,
die Gebete der hier versammelten Gemeinde
und führe zu dir
auch alle deine Söhne und Töchter,
die noch fern sind von dir.

(In einer Messe für Verstorbene:)

Erbarme dich unseres Bruders N.
(unserer Schwester N.),
den (die) du aus dieser Welt zu dir gerufen hast.
Durch die Taufe gehörte er (sie) Christus an,
ihm ist er (sie) gleichgeworden im Tod:
gib ihm (ihr) auch Anteil an der Auferstehung,
wenn Christus die Toten auferweckt
und unseren irdischen Leib
seinem verklärten Leib ähnlich macht.

Erbarme dich (aller) unserer verstorbenen Brüder und Schwestern und aller, die
in deiner Gnade
aus dieser Welt geschieden sind.
Nimm sie auf in deine Herrlichkeit.
Und mit ihnen lass auch uns, wie du verheißen hast, zu Tische sitzen in deinem
Reich.

Darum bitten wir dich
durch unseren Herrn Jesus Christus.
Denn durch ihn
schenkst du der Welt alle guten Gaben.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

VIERTES HOCHGEBET

(Präfation)

In Wahrheit ist es würdig,
dir zu danken, heiliger Vater.
Es ist recht, dich zu preisen.
Denn du allein
bist der lebendige und wahre Gott.
Du bist vor den Zeiten und lebst in Ewigkeit.
Du wohnst in unzugänglichem Lichte.
Alles hast du erschaffen,
denn du bist die Liebe
und der Ursprung des Lebens.
Du erfüllst deine Geschöpfe mit Segen
und erfreust sie alle
mit dem Glanz deines Lichtes.
Vor dir stehen die Scharen der Engel
und schauen dein Angesicht.
Sie dienen dir Tag und Nacht,
nie endet ihr Lobgesang.
Mit ihnen preisen auch wir deinen Namen,
durch unseren Mund rühmen dich alle Geschöpfe
und künden voll Freude
das Lob deiner Herrlichkeit:

**Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.**

Wir preisen dich, heiliger Vater,
denn groß bist du,
und alle deine Werke
künden deine Weisheit und Liebe.
Den Menschen hast du nach deinem Bild geschaffen
und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut.
Über alle Geschöpfe sollte er herrschen
und allein dir, seinem Schöpfer, dienen.

Als er im Ungehorsam deine Freundschaft verlor
und der Macht des Todes verfiel,
hast du ihn dennoch nicht verlassen,
sondern voll Erbarmen allen geholfen,
dich zu suchen und zu finden.

Immer wieder hast du den Menschen
deinen Bund angeboten
und sie durch die Propheten gelehrt,
das Heil zu erwarten.*

So sehr hast du die Welt geliebt,
heiliger Vater,
dass du deinen eingeborenen Sohn
als Retter gesandt hast,
nachdem die Fülle der Zeiten gekommen war.

Er ist Mensch geworden durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria.
Er hat wie wir als Mensch gelebt,
in allem uns gleich außer der Sünde.

*Mehr noch: Du hast deinem Volke Israel
einen Bund geschenkt
und es durch die Propheten gelehrt,
das Heil zu erwarten.

Den Armen verkündete er die Botschaft vom Heil,
den Gefangenen Freiheit, den Trauernden Freude.

Um deinen Ratschluss zu erfüllen,
hat er sich dem Tod überliefert,
durch seine Auferstehung den Tod bezwungen
und das Leben neu geschaffen.

Damit wir nicht mehr uns selber leben,
sondern ihm,
der für uns gestorben und auferstanden ist,
hat er von dir, Vater,
als erste Gabe für alle, die glauben,
den Heiligen Geist gesandt,
der das Werk deines Sohnes auf Erden weiterführt
und alle Heiligung vollendet.

So bitten wir dich, Vater:
der Geist heilige diese Gaben,
damit sie uns werden Leib + und Blut
unseres Herrn Jesus Christus,
der uns die Feier dieses Geheimnisses
aufgetragen hat
als Zeichen des ewigen Bundes.

Da er die Seinen liebte,
die in der Welt waren,
liebte er sie bis zur Vollendung.
Und als die Stunde kam,
da er von Dir verherrlicht werden sollte,
nahm er beim Mahl das Brot und sagte Dank,
brach das Brot,
reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er den Kelch mit Wein,
dankte wiederum,
reichte den Kelch seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT,
DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:

**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
feiern wir das Gedächtnis unserer Erlösung.
Wir verkünden den Tod deines Sohnes
und sein Hinabsteigen zu den Vätern,
bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt
und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit.
So bringen wir dir
seinen Leib und sein Blut dar,
das Opfer, das dir wohlgefällt
und der ganzen Welt Heil bringt.

Sieh her auf die Opfergabe,
die du selber deiner Kirche bereitet hast,
und gib, dass alle, die Anteil erhalten
an dem einen Brot und dem einen Kelch,
ein Leib werden im Heiligen Geist,
eine lebendige Opfergabe in Christus
zum Lob deiner Herrlichkeit.

Herr, gedenke aller,
für deren Heil wir das Opfer darbringen.
Wir bitten dich für unsern Papst N.,
unsern Bischof N.
und die Gemeinschaft der Bischöfe,
für unsere Priester und Diakone
und für alle,
die zum Dienst in der Kirche bestellt sind,
für alle, die ihre Gaben spenden,
für die hier versammelte Gemeinde,
für dein ganzes Volk
und für alle Menschen,
die mit lauterem Herzen dich suchen.

Wir empfehlen dir auch jene,
 die im Frieden Christi heimgegangen sind,
 und alle Verstorbenen,
 um deren Glauben niemand weiß als du.
 Gütiger Vater,
 gedenke dass wir deine Kinder sind,
 und schenke uns allen das Erbe des Himmels
 in Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau
 und Gottesmutter Maria,
 mit deinen Aposteln und mit allen Heiligen.
 Und wenn die ganze Schöpfung
 von der Verderbnis der Sünde
 und des Todes befreit ist,
 lass uns zusammen mit ihr dich verherrlichen
 in deinem Reich
 durch unseren Herrn Jesus Christus.

Denn durch ihn
 schenkst du der Welt alle guten Gaben.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
 ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
 in der Einheit des Heiligen Geistes
 alle Herrlichkeit und Ehre
 jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

VOTIVHOCHGEBET "Versöhnung"

(Präfation)

Wir danken dir, Gott, allmächtiger Vater,
 und preisen dich
 für dein Wirken in dieser Welt
 durch unseren Herrn Jesus Christus:

Denn inmitten einer Menschheit,
 die gespalten und zerrissen ist,
 erfahren wir,
 dass du Bereitschaft zur Versöhnung schenkst.

Dein Geist bewegt die Herzen,
 wenn Feinde wieder miteinander sprechen,
 Gegner sich die Hände reichen
 und Völker einen Weg zueinander suchen.

Dein Werk ist es,
 wenn der Wille zum Frieden den Streit beendet,
 Verzeihung den Hass überwindet
 und Rache der Vergebung weicht.

Darum können wir nicht aufhören,
 dir zu danken und dich zu preisen.
 Wir stimmen ein
 in den Lobgesang der Chöre des Himmels,
 die ohne Ende rufen:

**Heilig, heilig, heilig
 Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
 Erfüllt sind Himmel und Erde
 von deiner Herrlichkeit.
 Hosanna in der Höhe.
 Hochgelobt sei, der da kommt
 im Namen des Herrn.
 Hosanna in der Höhe.**

Herr aller Mächte und Gewalten,
 gepriesen bist du
 in deinem Sohn Jesus Christus,
 der in deinem Namen gekommen ist.
 Er ist dein rettendes Wort für uns Menschen.
 Er ist die Hand,
 die du den Sündern entgegenstreckst.
 Er ist der Weg,
 auf dem dein Friede zu uns kommt.

Gott, unser Vater,
 als wir Menschen uns von dir abgewandt hatten,
 hast du uns durch deinen Sohn zurückgeholt.
 Du hast ihn in den Tod gegeben,
 damit wir zu dir und zueinander finden.

Darum feiern wir die Versöhnung,
 die Christus uns erwirkt hat,
 und bitten dich:
 Heilige diese Gaben durch deinen Geist,
 da wir nun den Auftrag deines + Sohnes erfüllen.

Denn bevor er sein Leben hingab,
 um uns zu befreien,
 nahm er beim Mahl das Brot in seine Hände,
 dankte dir, brach es,
 reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
 DAS IST MEIN LEIB,
 DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er an jenem Abend
 den Kelch in seine Hände,
 pries dein Erbarmen,
 reichte den Kelch seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
 DAS IST DER KELCH
 DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
 MEIN BLUT,
 DAS FÜR EUCH
 UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
 ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
 TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:
**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
 und deine Auferstehung preisen wir,
 bis du kommst in Herrlichkeit.**

Herr, unser Gott.
 Dein Sohn hat uns dieses Vermächtnis
 seiner Liebe anvertraut.
 In der Gedächtnisfeier
 seines Todes und seiner Auferstehung
 bringen wir dar, was du uns gegeben hast:
 das Opfer der Versöhnung.

Wir bitten dich,
 nimm auch uns an in deinem Sohn
 und schenke uns in diesem Mahl den Geist,
 den er verheißen hat,
 den Geist der Einheit,
 der wegnimmt, was trennt,
 und der uns zusammenhält in der Gemeinschaft
 mit unserem Papst N., unserem Bischof N.,
 mit allen Bischöfen
 und mit deinem ganzen Volk.
 Mache deine Kirche
 zum Zeichen der Einheit unter den Menschen
 und zum Werkzeug deines Friedens.

Wie du uns hier
 am Tisch deines Sohnes versammelt hast,
 in Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau
 und Gottesmutter Maria und allen Heiligen,
 so sammle die Menschen
 aller Rassen und Sprachen,
 aller Schichten und Gruppen
 zum Gastmahl der ewigen Versöhnung
 in der neuen Welt
 deines immer währenden Friedens
 durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
 ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
 in der Einheit des Heiligen Geistes
 alle Herrlichkeit und Ehre
 jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

1. Hochgebet besondere Anliegen

Die Kirche auf dem Weg zur Einheit

(Präfation)

Wir danken dir, gütiger Vater, und preisen dich,
 denn durch die Frohe Botschaft deines Sohnes
 hast du die Menschen aus allen Völkern und Sprachen
 vereint in der Gemeinschaft der Kirche.

Durch sie, die aus der Kraft deines Geistes lebt,
 führst du alle Menschen zur Einheit.
 So bezeugt die Kirche deine Liebe
 und schenkt allen die Hoffnung auf ewige Vollendung.
 Sie wird zum Zeichen deiner Treue,
 die du uns für immer versprochen hast
 in unserem Herrn Jesus Christus.

Darum rühmen dich Himmel und Erde,
 und mit der ganzen Kirche
 singen wir das Lob deiner Herrlichkeit:

Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.

Ja, du bist heilig, großer Gott.
 Du liebst die Menschen und bist ihnen nahe.
 Gepriesen sei dein Sohn,
 der immer mit uns auf dem Weg ist
 und uns um sich versammelt zum Mahl der Liebe.
 Wie den Jüngern (von Emmaus)
 deutet er uns die Schrift
 und bricht das Brot für uns.

So bitten wir dich, gütiger Vater:
 Sende deinen Heiligen Geist
 über die Gaben von Brot und Wein.
 Er heilige sie,
 damit sie uns werden Leib + und Blut
 unseres Herrn Jesus Christus.

Am Abend vor seinem Leiden
 nahm er beim Mahl das Brot
 und sagte dir Dank,
 brach das Brot,
 reichte es seinen Jüngern
 und sprach:

**Nehmet und esset alle davon:
 das ist mein Leib,
 der für euch hingegeben wird.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
 dankte wiederum,
 reichte ihn seinen Jüngern
 und sprach:

**Nehmet und trinket alle daraus:
 Das ist der Kelch
 des neuen und ewigen Bundes,
 mein Blut,
 das für euch und für alle vergossen wird
 zur Vergebung der Sünden.
 Tut dies zu meinem Gedächtnis.**

Geheimnis des Glaubens:
**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
 und deine Auferstehung preisen wir,
 bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
 feiern wir das Gedächtnis deines Sohnes,
 der uns erlöst hat.
 Durch sein Leiden und seinen Tod am Kreuz
 hast du ihn zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt
 und ihn erhöht zu deiner Rechten.
 Wir verkünden dieses Werk deiner Liebe,
 bis er wiederkommt,
 und bringen dir das Brot des Lebens
 und den Kelch des Segens dar.

Wir feiern das Opfer Christi,
 das er uns anvertraut hat.
 Er hat sich für uns hingegeben
 und schenkt uns Anteil an seinem Leib und Blut.
 Wir bitten dich:
 Schau gütig auf die Gabe deiner Kirche,
 und gib, dass wir im Geist deiner Liebe
 für immer verbunden bleiben
 mit ihm und untereinander.

Barmherziger Gott,
 erleuchte deine Kirche
 (in unserem Land und auf der ganzen Erde)
 und erneuere sie durch das Evangelium.
 Festige das Band der Einheit
 zwischen den Gläubigen und ihren Hirten,
 in der Gemeinschaft mit unserem Papst N.,
 unserem Bischof N.
 und allen Bischöfen.
 Mache dein Volk in unserer zerrissenen Welt
 zum Werkzeug der Einheit und des Friedens.

Vater, erbarme dich unserer Brüder und Schwestern
(N. und N),
die im Frieden Christi heimgegangen sind,
und aller Verstorbenen,
deren Glaube du allein kennst.
Lass sie dein Angesicht schauen,
und schenke ihnen das Leben in Fülle.

Wenn unser eigener Weg zu Ende geht,
nimm auch uns für immer bei dir auf,
und lass uns
zusammen mit der seligen Jungfrau
und Gottesmutter Maria,
mit den Aposteln und Märtyrern
(mit dem/der heiligen N., mit den heiligen N. und N.)
und mit allen Heiligen
dich loben und preisen
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

2. Hochgebet besondere Anliegen

Gott führt die Kirche

(Präfation)

Wir danken dir, Gott, unser Vater, und preisen dich,
denn du hast uns ins Leben gerufen.

Du läßt uns niemals allein auf unserm Weg
und bist immer da für uns.
Einst hast du Israel, dein Volk,
mit starker Hand durch die weglose Wüste geleitet.
Heute führst du deine pilgernde Kirche
in der Kraft des Heiligen Geistes.
Du bahnst ihr den Weg durch diese Zeit
in die ewige Freude deines Reiches
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Darum singen wir mit allen Engeln und Heiligen
das Lob deiner Herrlichkeit:

Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.

Ja, du bist heilig, großer Gott.
Du liebst die Menschen und bist ihnen nahe.
Gepriesen sei dein Sohn,
der immer mit uns auf dem Weg ist
und uns um sich versammelt zum Mahl der Liebe.
Wie den Jüngern (von Emmaus)
deutet er uns die Schrift
und bricht das Brot für uns.

So bitten wir dich, gütiger Vater:
 Sende deinen Heiligen Geist
 über die Gaben von Brot und Wein.
 Er heilige sie,
 damit sie uns werden Leib + und Blut
 unseres Herrn Jesus Christus.

Am Abend vor seinem Leiden
 nahm er beim Mahl das Brot
 und sagte dir Dank,
 brach das Brot,
 reichte es seinen Jüngern
 und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
 DAS IST MEIN LEIB,
 DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
 dankte wiederum,
 reichte ihn seinen Jüngern
 und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
 DAS IST DER KELCH
 DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
 MEIN BLUT,
 DAS FÜR EUCH
 UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
 ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
 TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:
**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
 und deine Auferstehung preisen wir,
 bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
 feiern wir das Gedächtnis deines Sohnes,
 der uns erlöst hat.
 Durch sein Leiden und seinen Tod am Kreuz
 hast du ihn zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt
 und ihn erhöht zu deiner Rechten.
 Wir verkünden dieses Werk deiner Liebe,
 bis er wiederkommt,
 und bringen dir das Brot des Lebens
 und den Kelch des Segens dar.

Wir feiern das Opfer Christi,
 das er uns anvertraut hat.
 Er hat sich für uns hingegeben
 und schenkt uns Anteil an seinem Leib und Blut.
 Wir bitten dich:
 Schau gütig auf die Gabe deiner Kirche,
 und gib, dass wir im Geist deiner Liebe
 für immer verbunden bleiben
 mit ihm und untereinander.

Barmherziger Gott,
 durch die Teilnahme an diesem Mahl
 stärke uns in der Einheit.
 Lass uns in Gemeinschaft mit unserem Papst N.
 und unserem Bischof N.,
 mit allen Bischöfen, Priestern und Diakonen
 und mit deinem ganzen Volk
 in Vertrauen und Hoffnung deine Wege gehen
 und für alle
 eine Quelle der Freude und Zuversicht sein.

Vater, erbarme dich unserer Brüder und Schwestern
(N. und N.),
die im Frieden Christi heimgegangen sind,
und aller Verstorbenen,
deren Glauben du allein kennst.
Lass sie dein Angesicht schauen,
und schenke ihnen das Leben in Fülle.

Wenn unser eigener Weg zu Ende geht,
nimm auch uns für immer bei dir auf,
und lass uns
zusammen mit der seligen Jungfrau
und Gottesmutter Maria,
mit den Aposteln und den Märtyrern
(mit dem /der heiligen N., mit den heiligen N. und N.)
und mit allen Heiligen
dich loben und preisen
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

3. Hochgebet besondere Anliegen

Jesus, unser Weg

(Präfation)

Wir danken dir, Vater, Herr des Himmels und der Erde,
und preisen dich durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn, dein Wort, hast du die Welt geschaffen
und lenkst sie in deiner Weisheit.
Ihn, deinen menschengewordenen Sohn,
hast du uns zum Mittler gegeben.
Er hat deine Botschaft verkündet
und uns gerufen, ihm zu folgen.
Er hat uns erlöst durch sein Kreuz
und mit deinem Geiste besiegelt.
Er ist der Weg, der uns zu dir führt,
er ist die Wahrheit, die uns frei macht;
er ist das Leben und erfüllt uns mit Freude.
Durch ihn führst du deine Söhne und Töchter
zusammen zu einer einzigen Familie.

Darum rühmen wir jetzt und in Ewigkeit dein Erbarmen
und singen mit den Chören der Engel
das Lob deiner Herrlichkeit:

Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe.

Ja, du bist heilig, großer Gott.
Du liebst die Menschen und bist ihnen nahe.
Gepriesen sei dein Sohn,
der immer mit uns auf dem Weg ist
und uns um sich versammelt zum Mahl der Liebe.
Wie den Jüngern (von Emmaus)
deutet er uns die Schrift und bricht das Brot für uns.

So bitten wir dich, gütiger Vater:
 Sende deinen Heiligen Geist
 über die Gaben von Brot und Wein.
 Er heilige sie,
 damit sie uns werden Leib + und Blut
 unseres Herrn Jesus Christus.

Am Abend vor seinem Leiden
 nahm er beim Mahl das Brot
 und sagte dir Dank,
 brach das Brot,
 reichte es seinen Jüngern
 und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
 DAS IST MEIN LEIB,
 DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
 dankte wiederum,
 reichte ihn seinen Jüngern
 und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
 DAS IST DER KELCH
 DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
 MEIN BLUT,
 DAS FÜR EUCH
 UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
 ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
 TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:
**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
 und deine Auferstehung preisen wir,
 bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
 feiern wir das Gedächtnis deines Sohnes,
 der uns erlöst hat.
 Durch sein Leiden und seinen Tod am Kreuz
 hast du ihn zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt
 und ihn erhöht zu deiner Rechten.
 Wir verkünden dieses Werk deiner Liebe,
 bis er wiederkommt,
 und bringen dir das Brot des Lebens
 und den Kelch des Segens dar.

Wir feiern das Opfer Christi,
 das er uns anvertraut hat.
 Er hat sich für uns hingegeben
 und schenkt uns Anteil an seinem Leib und Blut.
 Wir bitten dich:
 Schau gütig auf die Gabe deiner Kirche,
 und gib, dass wir im Geist deiner Liebe
 für immer verbunden bleiben
 mit ihm und untereinander.

Barmherziger Gott,
 schenke uns durch die Teilnahme an dieser Feier
 den Geist, der uns mit Leben erfüllt.
 Erneuere uns nach dem Bild deines Sohnes.
 Stärke unsere Einheit mit deinem ganzen Volk,
 mit unserem Papst N. und unserem Bischof N.,
 mit allen Bischöfen, Priestern und Diakonen
 und mit allen Männern und Frauen,
 die zu einem Dienst in der Kirche bestellt sind.
 Lass die Gläubigen die Zeichen der Zeit verstehen
 und sich mit ganzer Kraft für das Evangelium einsetzen.
 Mache uns offen für das, was die Menschen bewegt,
 dass wir ihre Trauer und Angst,
 ihre Freude und Hoffnung teilen
 und als treue Zeugen der Frohen Botschaft
 mit ihnen dir entgegengehen.

Vater, erbarme dich unserer Brüder und Schwestern
(N. und N.),
die im Frieden Christi heimgegangen sind,
und aller Verstorbenen,
deren Glauben du allein kennst.
Lass sie dein Angesicht schauen,
und schenke ihnen das Leben in Fülle.

Wenn unser eigener Weg zu Ende geht,
nimm auch uns für immer bei dir auf,
und lass uns
zusammen mit der seligen Jungfrau
und Gottesmutter Maria,
mit den Aposteln und den Märtyrern
(mit dem/der heiligen N., mit den heiligen N. und N.)
und mit allen Heiligen
dich loben und preisen
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

4. Hochgebet besondere Anliegen

Jesus, der Bruder aller

(Präfation)

Wir danken dir,
treuer Gott und barmherziger Vater,
für deinen Sohn Jesus Christus,
unseren Herrn und Erlöser.

Er hatte ein Herz für die Armen und die Kranken,
die Ausgestoßenen und die Sünder.
Den Bedrängten und den Verzweifelten
war er ein Bruder.
Sein Leben und seine Botschaft lehren uns,
dass du für deine Kinder sorgst
wie ein guter Vater und eine liebende Mutter.

Darum rühmen wir deine Güte und Treue
und singen mit allen Engeln und Heiligen
das Lob deiner Herrlichkeit:

**Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.**

Ja, du bist heilig, großer Gott.
Du liebst die Menschen und bist ihnen nahe.
Gepriesen sei dein Sohn,
der immer mit uns auf dem Weg ist
und uns um sich versammelt zum Mahl der Liebe.
Wie den Jüngern (von Emmaus)
deutet er uns die Schrift
und bricht das Brot für uns.

So bitten wir dich, gütiger Vater:
 Sende deinen Heiligen Geist
 über die Gaben von Brot und Wein.
 Er heilige sie,
 damit sie uns werden Leib + und Blut
 unseres Herrn Jesus Christus.

Am Abend vor seinem Leiden
 nahm er beim Mahl das Brot
 und sagte dir Dank,
 brach das Brot,
 reichte es seinen Jüngern
 und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
 DAS IST MEIN LEIB,
 DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
 dankte wiederum,
 reichte ihn seinen Jüngern
 und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
 DAS IST DER KELCH
 DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
 MEIN BLUT,
 DAS FÜR EUCH
 UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
 ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
 TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:
**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
 und deine Auferstehung preisen wir,
 bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
 feiern wir das Gedächtnis deines Sohnes,
 der uns erlöst hat.
 Durch sein Leiden und seinen Tod am Kreuz
 hast du ihn zur Herrlichkeit der Auferstehung geführt
 und ihn erhöht zu deiner Rechten.
 Wir verkünden dieses Werk deiner Liebe,
 bis er wiederkommt,
 und bringen dir das Brot des Lebens
 und den Kelch des Segens dar.

Wir feiern das Opfer Christi,
 das er uns anvertraut hat.
 Er hat sich für uns hingegeben
 und schenkt uns Anteil an seinem Leib und Blut.
 Wir bitten dich:
 Schau gütig auf die Gabe deiner Kirche,
 und gib, dass wir im Geist deiner Liebe
 für immer verbunden bleiben
 mit ihm und untereinander.

Barmherziger Gott,
 vollende deine Kirche im Glauben und in der Liebe:
 unseren Papst N. und unseren Bischof N.,
 alle Bischöfe, Priester und Diakone
 und das ganze Volk, das du dir erworben hast.
 Öffne unsere Augen für jede Not.
 Gib uns das rechte Wort,
 wenn Menschen Trost und Rat suchen.
 Hilf uns zur rechten Tat,
 wo Menschen uns brauchen.
 Lass uns denken und handeln
 nach dem Wort und Beispiel Christi.
 Mache deine Kirche
 zu einem Ort der Wahrheit und der Freiheit,
 des Friedens und der Gerechtigkeit,
 damit die Menschen neue Hoffnung schöpfen.

Vater, erbarme dich unserer Brüder und Schwestern
(N. und N.),
die im Frieden Christi heimgegangen sind,
und aller Verstorbenen,
deren Glauben du allein kennst.
Lass sie dein Angesicht schauen,
und schenke ihnen das Leben in Fülle.

Wenn unser eigener Weg zu Ende geht,
nimm auch uns für immer bei dir auf,
und lass uns
zusammen mit der seligen Jungfrau
und Gottesmutter Maria,
mit den Aposteln und den Märtyrern
(mit dem/der heiligen N., mit den heiligen N. und N.)
und mit allen Heiligen
dich loben und preisen
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

Erstes Hochgebet für Kinder: Gott, unser Vater

(Präfation)
Gott, unser Vater,
du hast uns zusammengerufen.
Wir sind hier und wollen dich loben.
Wir wollen dich preisen und dir sagen:
Groß bist du,
und wunderbar hast du alles gemacht.

Sei gelobt für die Sonne und die Sterne,
für das Licht, das die Welt erleuchtet.
Sei gelobt für die Erde und die Menschen,
für alles Leben das du schenkst.

Gott unser Vater,
groß bist du,
herrlich hast du alles gemacht.
Deshalb rufen wir
mit allen Engeln und Heiligen voll Freude:

**Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.**

Heiliger Gott,
wir wollen dir unsere Dankbarkeit zeigen.
Wir haben Brot und Wein herbeigebracht.
Mach diese Gaben zu Jesu Leib und Blut.

So können wir dir darbringen,
was du uns geschenkt hast,
und den Auftrag deines + Sohnes erfüllen.

Denn als Jesus am Abend vor seinem Tod
mit seinen Aposteln zu Tische saß,
da hat er Brot genommen und dir gedankt.
Er hat es gebrochen,
seinen Freunden ausgeteilt
und dabei zu ihnen gesagt:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Dann hat er den Kelch mit Wein genommen
und dir noch einmal gedankt.
Er hat den Kelch seinen Freunden gereicht
und dabei zu ihnen gesagt:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT,
DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.**

Dann sagte er:
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.

Vater, was Jesus gesagt hat,
das tun wir jetzt.
Wir bringen dir das Brot des Lebens
und den Kelch des Heiles dar,
und so verkünden wir den Tod
und die Auferstehung deines Sohnes.

V:/A: Christus ist für uns gestorben.
Christus ist vom Tod erstanden.
Christus kommt in Herrlichkeit.

Geheimnis des Glaubens:
**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.**

Vater im Himmel,
dein Sohn Jesus Christus führt uns zu dir.
Nimm uns an mit ihm.

Führe uns zusammen um deinen heiligen Tisch.
Schenke uns den Leib
und das Blut deines Sohnes
in der Freude des Heiligen Geistes.

Vergiss die Menschen nicht, die wir liebhaben:
unsere Eltern,
unsere Freunde, unsere Nachbarn.

Hilf allen, die traurig sind,
die arm sind und Schmerzen haben.

Vergiss die Toten nicht,
die sich auf dich verlassen haben.

Wir bitten dich für unsere Kirche,
für unseren Papst N. und unseren Bischof N.
für alle Männer und Frauen,
die in der Kirche eine Aufgabe haben.
Hilf ihnen,
ein Bild deiner Liebe zu den Menschen zu sein.]

Wir bitten dich auch für die Menschen
auf der ganzen Welt,
dass sie dich und deinen Sohn
immer besser kennen lernen
und dass wir alle zusammen
dir aus ganzem Herzen mit Christus danken.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

Zweites Hochgebet für Kinder:

Du liebst uns

Guter Gott, wir freuen uns, und wir danken dir,
dass wir mit Jesus zu dir kommen dürfen.
V:/A: **Dir sei Preis und Dank und Ehre**

Du liebst uns, darum schenkst du uns
Jesus Christus, deinen Sohn.
V:/A: **Dir sei Preis und Dank und Ehre**

Du liebst uns, darum führst du uns hier zusammen
als seine Brüder und Schwestern.
V:/A: **Dir sei Preis und Dank und Ehre**

Für deine große Liebe danken wir dir.
Wir preisen dich mit den Engeln und Heiligen
und rufen:

Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe.

Guter Gott, wir danken dir für Jesus,
der in deinem Namen gekommen ist
als Freund der Armen und Kleinen.

Er hat uns gezeigt,
wie wir für dich und füreinander dasein können.
Er ist gekommen, um die Macht des Bösen zu brechen und den Hass
hinwegzunehmen,
der jede Freundschaft zerstört.

Er hat uns versprochen,
dass der Heilige Geist immer bei uns ist
und uns die Kraft gibt,
als deine Kinder zu leben.

Gott, unser Vater, sende deinen Geist,
damit diese Gaben von Brot und Wein
Leib und + Blut Jesu werden,
der uns geliebt hat bis in den Tod.

Am Abend vor seinem Leiden
hat er sich mit seinen Jüngern zu Tisch gesetzt.
Er hat Brot genommen
und das Dankgebet gesprochen.
Er hat das Brot geteilt,
es seinen Jüngern gegeben und gesagt:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

V:/A: Jesus Christus hat sich für uns hingegeben.
V: Jesus Christus, du hast dich für uns hingegeben.
Wir loben dich. A: Wir preisen dich.

Dann hat er den Kelch mit Wein genommen.
Er hat noch einmal gebetet und dir gedankt.
Er hat ihnen den Kelch gereicht und gesagt:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.**

Dann sagte er:
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.

V:/A: Jesus Christus hat sich für uns hingegeben.
V: Jesus Christus, du hast dich für uns hingegeben.
Wir loben dich. A: Wir preisen dich.

Gott, unser Vater, wir stehen vor dir
und loben und preisen dich.
Wir gedenken des Todes und der Auferstehung Jesu,
der sich ganz dir schenkt
und unsere Opfergabe sein will.
Er nimmt uns mit auf dem Weg zu dir.

Gib uns allen, die an diesem Mahl teilnehmen,
den Geist der Liebe,
damit wir immer mehr ein Herz und eine Seele werden
zusammen mit unserem Papst N.,
unserem Bischof N.
und allen, die deinem Volk dienen.

Denk an alle, die wir gern haben.
Sein nahe denen, die leiden und traurig sind.
Lass die Verstorbenen (den/die Verstorbene[n] N.)
bei dir glücklich sein.

Denk an alle Menschen auf der ganzen Erde.
Führe uns dereinst mit ihnen zusammen
zum großen Fest in deinem Reich,
wo wir mit der Gottesmutter Maria
und allen Heiligen für immer glücklich sind
und dich durch Jesus Christus preisen.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**

Drittes Hochgebet für Kinder:

Wir danken dir, Gott

(Präfation)

Wir danken dir, Gott.
Denn du hast uns erschaffen,
damit wir für dich leben
und füreinander da sind.
Wir können miteinander sprechen,
zusammen arbeiten und feiern.

Darüber freuen wir uns,
dafür danken wir dir, Vater.
Zusammen mit allen, die an dich glauben,
zusammen mit den Heiligen und den Engeln
preisen wir dich und rufen:

Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.

Ja, du bist heilig, großer Gott,
und du bist gut zu allen.
Wir danken dir.
Besonders danken wir dir für Jesus Christus.
Er ist zu uns gekommen,
weil die Menschen sich von dir getrennt haben
und sich nicht verstehen.
Er hat uns Augen und Ohren geöffnet,
damit wir wissen, dass du unser Vater bist
und dass wir alle Schwestern und Brüder sind.

Er hat uns jetzt zusammengeführt an einen Tisch,
damit wir tun, was er getan hat.
Deshalb haben wir Brot und Wein bereitet.
Wir bitten dich, Vater:
Heilige diese Gaben,
damit sie für uns zu, Leib und + Blut
Jesu Christi werden.

Jesus war am Abend vor seinem Tod
mit seinen Jüngern zusammen,
um das Ostermahl mit ihnen zu halten.
Da nahm er das Brot und dankte dir, Vater.
Er teilte das Brot,
gab es seinen Jüngern und sagte:

NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.

Dann nahm Jesus auch den Kelch mit Wein,
und sprach den Lobpreis.
Er gab den Kelch seinen Jüngern und sagte:

NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.

Darum sind wir hier versammelt, Vater
und denken voll Freude an alles,
was Jesus für uns getan hat
und auch jetzt für uns tut.
In diesem Opfer, das er uns anvertraut hat,
feiern wir seinen Tod und seine Auferstehung.

Du hast sein Opfer angenommen:
Nimm auch an, was wir dir darbringen.

V: Gott, du bist gut.
A: Wir loben dich, wir danken dir.

Er hat sein Leben hingegeben.
Er ist auferstanden von den Toten.
Er lebt mitten unter uns.

V: Gott, du bist gut.
A: Wir loben dich, wir danken dir.

Am Ende wird er kommen in Herrlichkeit.
Dann wird es keine Not mehr geben,
und niemand braucht mehr zu weinen
und traurig zu sein.

V: Gott, du bist gut.
A: Wir loben dich, wir danken dir.

Vater,
du hast uns zu diesem Mahl zusammengerufen.
Im Heiligen Geist versammelt,
empfangen wir den Leib und das Blut Christi.
Gib uns die Kraft,
so zu leben, dass du Freude an uns hast.
Gib uns die Kraft,
einander besser zu verstehen
und andere Menschen froh zu machen.

Zusammen mit unserem Papst N.
und unserem Bischof N.
bitten wir dich:
Lass uns einst mit allen,
die an dich glauben,
für immer bei dir zu hause sein.
Lass uns mit Maria und allen Heiligen
dein Lob singen ohne Ende
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit. **Amen.**